

Success Story

Voice4Nds – Die Stimme der Digitalisierung
IT.Niedersachsen treibt mit All-IP den digitalen Wandel voran.



IT.Niedersachsen

Niedersachsens Landesregierung will den digitalen Wandel aktiv mitgestalten. Vor diesem Hintergrund hat IT.Niedersachsen, im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport, mit Unify das Voice4Nds Projekt zur Erneuerung des Kommunikationsnetzes der Niedersächsischen Landesverwaltung gestartet.

Anforderung

- Ablösung veralteter, wartungsintensiver TK-Anlagen im Bereich Hannover und Braunschweig durch eine moderne, IP-basierte Kommunikationslösung
- Umstellung im laufenden Betrieb ohne Beeinträchtigung der Erreichbarkeit
- Hohe Zuverlässigkeit und Sicherheit der neuen Kommunikationslösung
- Zentrale Administration
- Wirtschaftlicher Betrieb zu kalkulierbaren Kosten
- Einführung von Unified Communications & Collaboration
- Bereitstellung einer zentralen Zugangsebene für die All-IP-Anschaltung aller Landesbehörden in Niedersachsen

Lösung

- Für die komplexe Migration wurde Unify durch eine Ausschreibung von IT.Niedersachsen ausgewählt. Das Angebot umfasst:
- Realisierung einer OpenScape Voice Lösung
 - Verbesserte und beschleunigte Prozesse mit OpenScape UC Application
 - Erneuerung der Telefone durch OpenStage-Endgeräte
 - Bereitstellung von Mehrwertdiensten wie OpenScape Web Collaboration für digitale Zusammenarbeit
 - OpenScape Concierge für professionelle Telefonvermittlung
 - Kundenindividuelle Rollout-Unterstützung
 - Kommunikation als Managed Service
 - OpenScape Contact Center für Service Desk

Nutzen

- Standardisierte Bereitstellung von Sprachdiensten durch eine zentrale IP-Kommunikationslösung
- Nutzung von Mehrwertdiensten wie die direkte Telefonwahl aus Dokumenten, Web- und Telefonkonferenzen, Einbindung von mobilen Endgeräten
- Hohe Ausfallsicherheit mit georedundanter Lösung
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Kommunikationsleistungen für bessere Zusammenarbeit, wie z. B. Audio und Video Conferencing
- Reduzierung der Wartungs- und Betriebskosten
- Schnelle Reaktion im Störfall durch Full Managed Services 24/7
- Solide Basis für strategische Zukunftsplanung und All-IP dank moderner, standardbasierter System-Architektur

Digitalisierung für Innovation

Digitalisierung ist ganz klar der Innovationstreiber des 21. Jahrhunderts. Gleichzeitig können Innovationen ohne einen gewissen Grad an Digitalisierung nicht realisiert werden. Nur wer den digitalen Wandel schafft, kann mit den Next-Generation-Technologien Schritt halten, also wettbewerbsfähig und erfolgreich bleiben. Das Land Niedersachsen sieht in der Digitalisierung große Chancen für die Zukunft des Bundeslandes und seiner Bewohner. Der digitale Wandel soll sozial gerecht und regional ausgewogen gestaltet werden – nur so ist die Nutzung der Digitalisierung sinnvoll.

Um das Ziel „Digitales Niedersachsen“ zu erreichen, ist eine moderne Kommunikationslösung enorm wichtig. Vor allem die Landesverwaltung als Schnittstelle zwischen Bürgern, Behörden und Ministerien ist auf eine schnelle und reibungslose Kommunikation angewiesen.

Bislang bestand das Kommunikationsnetz der Niedersächsischen Landesverwaltung aus Einzelsystemen und TK-Anlagen mit beinahe zwanzigjähriger Betriebslaufzeit. Die veralteten

Anlagen sorgten für steigenden Wartungsaufwand und lange Reparaturzeiten.

Daher wurde 2014 beschlossen, das aus Hicom-Telefonanlagen bestehende Kommunikationsnetz durch eine zukunftssichere Lösung zu ersetzen und den Weg für All-IP zu bereiten. Diese Aufgabe übernimmt IT.Niedersachsen als zentraler IT-Dienstleister der Niedersächsischen Landesverwaltung. Das Team von Steffen Schönbrodt, der bei IT.Niedersachsen das Projekt leitet, erarbeitete das Pflichtenheft für die neue Lösung.

„Der Betrieb einer standardisierten und zentralisierten Kommunikationslösung wie OpenScape Voice ist wirtschaftlicher und deutlich zuverlässiger als der frühere Netzverbund aus einzelnen TK-Anlagen.“

Steffen Schönbrodt, Leiter
Fachgebiet Kommunikationsservices,
IT.Niedersachsen

One Number – All-IP

Statt des überholten leitungsvermittelnden Kommunikationsnetzes sollte die neue Kommunikationslösung IP-basiert sein und offene Standards unterstützen. Ein hohes Maß an Ausfallsicherheit sowie Zukunftssicherheit und Skalierbarkeit gehörten zu den wesentlichen Anforderungen an das Kommunikationssystem.

Die Umstellung von 37 Einzelanlagen auf das VoIP-System sollte schrittweise – also TK-Anlage für TK-Anlage – erfolgen, ohne dabei die telefonische Erreichbarkeit zu beeinträchtigen. Hierfür war eine enge Zusammenarbeit mit Unify als Hersteller der bisherigen Hicom-Telefonanlagen erforderlich, sodass das Projekt herstellerspezifisch ausgeschrieben wurde.

Unify antwortete auf die Ausschreibung mit OpenScape Voice, einer SIP-basierten fehlertoleranten Sprachplattform, die eine Verfügbarkeit von annähernd 100 % erreicht. Insbesondere die standardbasierte, auf All-IP gerichtete Architektur sowie die Hochverfügbarkeit der Plattform inkl. einer One Number-Lösung für mobiles Arbeiten überzeugte die Experten von IT.Niedersachsen von der Zukunftssicherheit der Lösung.

„Das Thema der Hochverfügbarkeit ist von zentraler Bedeutung, denn die Erreichbarkeit hat für unsere Kunden oberste Priorität. Mit OpenScape Voice und dem One Number Service haben wir hier die richtige Wahl getroffen. All-IP kann kommen!“

Steffen Schönbrodt, Leiter
Fachgebiet Kommunikationsservices,
IT.Niedersachsen





Startschuss für Voice-over-IP

IT.Niedersachsen gab Ende 2014 den Startschuss für die Umsetzung des Projektes. Den Auftrag erteilte das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport.

Mitte 2015 war die Planung und Projektierung für die Einführung von OpenScape Voice abgeschlossen, sodass das Mess- und Eichwesen Hannover auf OpenScape Voice umgestellt werden konnte.

Gemeinsam mit den Spezialisten von Unify wurde jede weitere Standortumstellung sorgfältig geplant und nichts dem Zufall überlassen. Dabei steht die unterbrechungsfreie Erreichbarkeit der Ministerien an oberster Stelle, denn auch sicherheitsrelevante behördliche Einrichtungen werden migriert.

Weniger als ein Jahr später war OpenScape Voice bereits bei der

Hälfte der zu migrierenden Standorte eingeführt und die Einzelanlagen vom Typ Hicom vom Netz genommen.

„Unsere Migrationsstrategie ist auf eine lückenlose Bereitstellung der Telefonie ausgerichtet und kein Wettlauf mit der Zeit.“

Steffen Schönbrodt, Leiter
Fachgebiet Kommunikationsservices,
IT.Niedersachsen

Mit OpenScape Voice ist der Betrieb der Kommunikationslösung einfacher und deutlich wirtschaftlicher geworden. Die Management-Tools der Sprachplattform ermöglichen eine zentrale Administration. Zahlreiche Tätigkeiten wie z. B. „Moves, Adds and Changes“ (MAC) – also das Umziehen, Hinzufügen oder

Ändern von Anwendern – werden zentral durchgeführt. Bei den Hicom-Anlagen hingegen erforderten viele Aufgaben noch die Unterstützung durch einen Servicetechniker vor Ort.

Kontakt halten per Unified Communications

Innovative Technologien, die sich am Wandel des Kommunikationsbedarfs orientieren, spielen bei der Zusammenarbeit der Ministerien in Niedersachsen eine wichtige Rolle. Um auch zukünftig eine dynamische Interaktion innerhalb der Verwaltung zu ermöglichen, müssen vielfältige Kommunikationskanäle orchestriert werden. Die Erfolgsformel hierfür lautet Unified Communications (UC).

IT.Niedersachsen misst UC eine große Bedeutung bei. Mit der OpenScape-Lösung wurden die Weichen für eine bedarfsorientierte Einführung von Unified Communications und All-IP gestellt.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung eröffnen UC und All-IP neue Wege bei der standortübergreifenden Zusammenarbeit.

Beispielsweise ermöglichen Telefonkonferenzen und Web Collaboration virtuelle Teamarbeit trotz räumlicher Distanz.

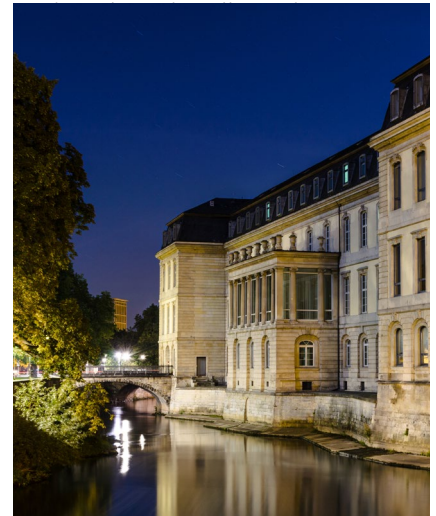
All-IP-Migration

Auf Basis modernster Sicherheitstechnik erfolgt mit OpenScape Session Border Controller und OpenScape Voice die landesweite Anschaltung aller Standorte an die

zentrale All-IP-Zugangsebene von Unify.

„Wir sehen in All IP einen wichtigen Eckpfeiler unserer Innovationsstrategie, um die Kommunikationsvielfalt elegant zusammenzufassen und synchron zu halten.“

Steffen Schönbrodt, Leiter
Fachgebiet Kommunikationsservices,
IT.Niedersachsen



Über Unify

Unify ist die Atos-Marke für Kommunikations- und Kollaborationslösungen. Als Herzstück des Atos Digital Workplace-Portfolios ermöglicht die Unify Technologie Organisationen jeder Größenordnung, ihre Zusammenarbeit neu zu gestalten und eine vernetztere und produktivere Belegschaft zu bilden, welche die Team Performance, das individuelle Engagement und die Geschäftseffizienz dramatisch verbessern kann.

Unify Produkte stehen für eine lange Tradition innovativer, zuverlässiger und flexibler Technologie. Ihr preisgekröntes intuitives Anwendererlebnis kann auf praktisch jedem Gerät und in jeder beliebigen Cloud- oder On-Premise-Umgebung bereitgestellt werden. In Verbindung mit den sicheren digitalen Plattformen, Branchenlösungen und Transformationsservices von Atos setzen sie den globalen Maßstab für eine umfassende und zuverlässige Kollaborationserfahrung, die Teams zu außergewöhnlichen Leistungen befähigt.

unify.com



Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen oder sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Eine Verpflichtung, die jeweiligen Merkmale zu gewährleisten besteht nur, sofern diese ausdrücklich vertraglich zugesichert wurden. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Unify, OpenScape, OpenStage und HiPath sind eingetragene Warenzeichen der Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. Alle anderen Marken-, Produkt- und Servicennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Copyright © Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG, 2018. Alle Rechte vorbehalten.